

Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO für Bewerber von Vertex Professional Services EMEA

Falls wir von Ihnen personenbezogene Daten im Rahmen einer Bewerbung (per Post, eMail oder online) erhalten, informieren wir Sie hiermit über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns und geben Ihnen weitere Angaben gemäß Art. 13 DSGVO (EU-Datenschutzgrundverordnung):

Verantwortlicher:

Für die Zwecke dieser Mitteilung bezeichnet Vertex Professional Services die Vertex Professional Services GmbH und andere Tochtergesellschaften der Vertex Company unter denen Vertex Professional Services in Großbritannien, Europa, dem Nahen Osten und Afrika tätig ist, in dieser Mitteilung auch als "wir" bezeichnet.

Vertex Professional Services

Eisenstrasse 3

D-65428 Rüsselsheim

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit unter privacy.emea@vtxco.com vertrauensvoll an uns wenden.

Bewerber in Deutschland können zudem unseren Datenschutzbeauftragten per Post kontaktieren:

z.H. d. Datenschutzbeauftragten, Vertex Professional Services GmbH,
Eisenstrasse 3, D-65428 Rüsselsheim, Germany.

Art der Daten:

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie alle Daten, die sich aus Ihren Bewerbungsunterlagen ergeben (ggf. auch Gesundheitsdaten, soweit darin enthalten).

Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter Berücksichtigung des Art. 88 DSGVO zum Zweck der Bewerberauswahl und für die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. intern weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um die Bewerbung zu bearbeiten, welche dem Unternehmen vom Bewerber per Email oder per Post an uns geschickt wurde. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke von vorvertraglichen Maßnahmen

auf Anfrage der betroffenen Person. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Bewerber nicht eingestellt werden kann.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1, Buchstabe f DSGVO.

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten.

Soweit sensible Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsprozesses ausschließlich dazu, die uns obliegenden gesetzlichen Pflichten zu erfüllen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach den Vorgaben und im Einklang mit der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und bereichsspezifischen Datenschutznormen, die auf Beschäftigungsverhältnisse Anwendung finden können (Sozialgesetzbuch, Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz, Betriebsverfassungsgesetz, u. a.).

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Anbahnung des Beschäftigungsverhältnisses), § 26 BDSG und Art. 88 DSGVO. Freiwillige Angaben im Rahmen Ihrer Bewerbung verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung), § 26 Abs. 2 BDSG und Art. 88 DSGVO.

Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Bewerber nicht eingestellt werden kann.

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand vorliegt bzw. wir als Unternehmen entsprechenden rechtlichen Verpflichtungen unterliegen.

Aus welchen **Quellen** stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen erhalten.

Zudem verarbeiten wir, soweit dies im Rahmen der Erfüllung des Bewerbungsprozesses erforderlich ist, personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten (z. B. von Personaldienstleistern, Gerichten, Behörden, Ämtern oder Versicherungen).

Wir weisen darauf hin, dass wir uns im Rahmen des Auswahlverfahrens sogenannte Hintergrund-Checks der Bewerber durchzuführen.

Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken. Sollten wir andere Quellen nutzen, so werden wir Ihnen dies bei der ersten Kontaktaufnahme mitteilen.

Die Nutzung der hier genannten Informationsquellen geschieht innerhalb des engen Rahmens, der gesetzlich vorgegeben ist.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern:

Die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich an verbundene Unternehmen innerhalb des V2X Inc. Konzerns an in den Bewerbungsprozess involvierte Personen bzw. Stellen. Diese Empfänger können in Ländern ansässig sein, die aus EU-datenschutzrechtlicher Sicht nicht über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen, zum Beispiel die USA. Das Unternehmen wird alle erforderlichen Maßnahmen treffen, um sicherzustellen, dass die Übermittlungen in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR gemäß geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen angemessen geschützt sind.

Bei Übermittlungen in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau schützt das Unternehmen die Übermittlung durch geeignete Garantien, wie etwa von der Europäischen Kommission oder einer Aufsichtsbehörde verabschiedete Standard-Datenschutzklauseln, einem genehmigten Verhaltenskodex verbunden mit bindenden und durchsetzbaren Verpflichtungen des Empfängers oder genehmigten Zertifizierungs-Mechanismen verbunden mit bindenden und durchsetzbaren Verpflichtungen des Empfängers.

Vertex Professional Services behält sich das Recht vor, Ihre Bewerberdaten im Zusammenhang mit dem Verkauf oder Erwerb eines oder mehrerer unserer Unternehmen oder Tochtergesellschaften an ein anderes Unternehmen zu übertragen, welches in diesem Fall gleichwertige Sicherheitsvorkehrungen für die Verwendung und Weitergabe dieser Daten treffen muss.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur mit Ihrer Zustimmung weitergeben, es sei denn, (1) eine solche Weitergabe ist auch ohne Zustimmung gesetzlich vorgeschrieben; (2) die Weitergabe erfolgt zum Schutz der gesetzlichen Rechte von Vertex Professional Services in gesetzlich zulässigem Umfang; oder (3) in einem Notfall, in dem die Gesundheit oder Sicherheit von Ihnen oder einer anderen Person gefährdet ist.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Bewerbung erhobenen Daten bis zum Ablauf der Frist von 6 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Nach Ablauf dieser Frist werden die für die Bewerbung erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht möglich ist.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder der Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerrufsrecht und gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Auch auf das Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde wird hiermit hingewiesen. Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörden finden sie unter dem folgenden Link:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html).

Beim Auskunftsrecht und Löschungsrecht gelten eventuell Einschränkungen lokaler Datenschutzgesetze.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Automatisierte Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling finden nicht statt.

Datum: 19. Oktober 2022